

Sachkompetent und glaubwürdig

Ein Richter muss über vertiefte Kenntnisse in möglichst vielen Rechtsbereichen verfügen. Weiter werden von ihm eigenständige und vorurteilsfreie Entscheidungen verlangt. Damit ein von ihm gesprochenes Urteil aber auch nachhaltig wirkt, braucht es noch mehr. Der Betroffene muss das Urteil nämlich auch innerlich annehmen und überzeugt befolgen. Dies verlangt vom Richter zusätzliche Qualitäten wie Zuhörenkönnen, Einfühlungsvermögen, Bürgernähe, Verhandlungsgeschick und Argumentationskraft, kurz Glaubwürdigkeit.

Claudia Spring erfüllt alle aufgelisteten Voraussetzungen bestens. Ich kenne sie seit ihrer Kantonschulzeit in Romanshorn. Claudia Spring war nicht nur eine gute Schülerin, sondern setzte sich bei den verschiedensten Gelegenheiten

auch immer für das Schulleben als Ganzes ein. Neben ihrem Jura-studium in Zürich arbeitete sie in ganz verschiedenen Bereichen, so etwa als Assistentin bei der Zürcher Volkswirtschaftsdirektion, als Flight Attendant und Instruktorin bei der Swiss und mit Freelance-Einsätzen für VIP bei der Flughafen AG. Zusammen mit ihren juristischen Tätigkeiten in einer Anwaltskanzlei, in Gerichten und Verwaltungsstellen verfügt sie also über eine breite Erfahrung in vielen Lebensbereichen und die nötige Sachkenntnis.

Darum wähle ich Claudia Spring mit Überzeugung als Berufsrichterin ins Bezirksgericht Weinfelden, zusammen mit Marianne Bommer und Pascal Schmid!

Hans Weber
Götighofen